

## Stellenausschreibung

An der Philosophischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist am Lehrstuhl für Romanische Sprachwissenschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im

### Wissenschaftlichen Dienst

im Rahmen einer Mutterschutzvertretung in Teilzeit (50%) zu besetzen. Die Stelle ist zunächst bis voraussichtlich 26.8.2023 befristet (ggf. mit der Option einer Verlängerung). Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L.

Die ausgeschriebene Position ist insbesondere mit folgenden Aufgaben verbunden:

- Mitwirkung in der sprachwissenschaftlichen Lehre in der Romanistik und bei der Betreuung der Studierenden der romanistischen und sprachwissenschaftlichen Studiengänge (Lehrdeputat 2,5 SWS),
- Mitwirkung bei der Organisation von wissenschaftlichen Projekten und Veranstaltungen (Gastvorträge, Workshops usw.),
- Übernahme von Aufgaben im Bereich der Lehrstuhl- und Institutsverwaltung und der akademischen Selbstverwaltung (Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung der Buchbestellungen des Lehrstuhls usw.).

Für diese Aufgaben sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Staatsexamen oder ein vergleichbarer Abschluss) im Bereich der Romanistik/Sprachwissenschaft,
- hervorragende Kenntnisse der französischen, spanischen oder italienischen Sprache sowie der deutschen Sprache,
- ausgeprägtes Interesse an eigenständiger sprachwissenschaftlicher Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie hohe Bereitschaft zum Engagement in Betreuung von Studierenden sowie in der Organisation von Projekten und Veranstaltungen.

Wünschenswert sind darüber hinaus sehr gute Kenntnisse mindestens einer weiteren romanischen Sprache sowie des Englischen.

Im Rahmen der Vertretung der Stelle besteht die Möglichkeit einer eigenständigen Forschungstätigkeit und wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Bereich der Schwerpunkte des Lehrstuhls mit dem Ziel einer Promotion oder Habilitation.

Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf in tabellarischer Form, Zeugnisse, ggf. Publikations- und Lehrverzeichnis sowie ggf. Exposé für ein Promotions- bzw. Habilitationsprojekt) sind schriftlich – vorzugsweise per E-Mail in einer einzigen PDF-Datei – bis spätestens 02.04.2023 zu richten an Prof. Dr. Esme Winter-Froemel, z. Hd. Silvia Feser, Am Hubland, 97074 Würzburg / [silvia.feser@uni-wuerzburg.de](mailto:silvia.feser@uni-wuerzburg.de). Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Esme Winter-Froemel zur Verfügung ([esme.winter-froemel@uni-wuerzburg.de](mailto:esme.winter-froemel@uni-wuerzburg.de)).



Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurück geschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.